

Metallbauerin/ -bauer

Fachrichtung Metallgestaltung, Kernbereich Hufbeschlag

Kurzbeschreibung: Metallbauerinnen und -bauer in der Fachrichtung Metallgestaltung, Kernbereich Hufbeschlag sind Fachleute für Hufe und Klauen von Huftieren. Das Auswählen bzw. Herstellen von Beschlügen sowie das Beschlagen des Hufes stehen im Vordergrund der Tätigkeit. Auch das Ausführen von Hufreparaturen sowie das Anbringen von orthopädischen Beschlügen gehören zum Tätigkeitsbereich. Im Anschluss an die Ausbildung folgt der Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Hufbeschlagsprüfung auf eigene Kosten.

Die **Hauptaufgaben** während der Ausbildung umfassen Herstellung von Metall- und Schmiedeerzeugnissen. Darüber hinaus stehen das Schmieden von Hufeisen, die Hufpflege und der Hufbeschlag von Pferden, sowie Mitarbeit bei Behandlung von Huferkrankungen/-verletzungen im Vordergrund.

Besonderheiten: Wir sind ein kleines, nettes Team und geben Ihnen die Möglichkeit sich individuell weiterzubilden, z. B. Vorbereitung für Schmiedewettkämpfe, Teilnahme an Fortbildungen bezüglich Hufbeschlag, etc. Zudem können Sie ab dem 3. Lehrjahr eine Landesfachklasse für den Metallbau/ Gestaltung in Baden- Württemberg besuchen. Der Unterricht ist für Metallgestalterinnen und -gestalter ausgelegt und beinhaltet zusätzlichen Zeichen- und Schmiedeunterricht. Nach abgelegter Gesellenprüfung können Sie den Vorbereitungslehrgang zum/ staatlich geprüfem/n Hufschmied/-in ohne 2 jähriges Praktikum absolvieren.

Empfohlene Voraussetzungen: Realschulabschluss, Kenntnisse im Umgang mit Pferden und körperliche Eignung.

Ausbildungsbeginn: 01.08. (i.d.R.)
Ausschreibungszeitraum: Zw. Juni und September im Jahr vorher
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre (Verkürzung auf 2½ Jahre möglich)
Theorie: Theodor-Litt-Schule, Gießen
Zust. Kammer: Handwerkskammer Wiesbaden

Vergütung: 936,85€ (1.LJ), 991,43€ (2.LJ), 1.041,51€ (3.LJ), 1.110,97 € (4.LJ) auf Basis des TVA-H BBiG (Stand: 1. Februar 2018).

Bewerbung: Schicken Sie Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen im Ausschreibungszeitraum an: Herrn Prof. Dr. Michael Röcken, Klinik für Pferde (Chirurgie), Frankfurter Straße 108, 35392 Gießen

Initiativbewerbungen werden jederzeit als „Interessensbekundungen“ entgegen genommen.

Vorteile der Ausbildung an der JLU:

- ✓ spannende und abwechslungsreiche Ausbildung bei einem der größten Arbeitgeber und Ausbilder der Region
- ✓ hohe Ausbildungsqualität und persönliche Betreuung durch engagierte Ausbilder/innen
- ✓ lukrative Vergütung (nach TVA-H BBiG) inklusive Weihnachtsgeld
- ✓ attraktive Zusatzangebote (Fort- u. Weiterbildungsprogramm, Gesundheits- und Sportkurse, Caferien und Mensen, betriebl. Altersvorsorge, Sonderurlaub für Prüfungsvorbereitungen)
- ✓ spannende Einblicke in Spitzenforschung und Lehre
- ✓ gute Übernahmechancen nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss und bei betrieblichem Bedarf



Foto: Pressestelle JLU / Rolf K. Wegst